

Ein Woord up platt Unse olde Karke

Stratenfesche rund um de Olde Toorn

T'was ein heerleke Sönn-
dag, de 18. Juli 1897 un
ein hoge Fierdag. Haast
alle Mensken up't Eilandje
Börkum wassen up Beinen,
de Badegasten skier in de
Plünnen, de Börkumers in't
beste Karkensönn-
dagse.
Un all mitnander harrn ein
Padd, de Treck gung na de
Olde Toorn. Man för hum,
dej na de grote Brand för
acht Jahr freewat skovel un
mit pickswarte Steinen
in de Hemel keek, harrn
de Mensken gein Oog. De
lüttje Karke, dej in Skuul
van de Toorn stunn, daar
gung't up an.

Koppels van Mensken
stunnen rund um de Kark-
hoffsmüre. Verskeiden Lü
keken vull Stollt, man - jüst
bi de Olderen - was uk
ein bitje Hartsehr d'r bi.
T'was gein Gejuchter off
Gebölk up de Strate, mehr
Stillte un Freede. De Dören
van de lüttje Karke wassen
wiet open, froome Gesang
kwamm van binnen. Ein
Gebett van de Domine -
un dann kwammen seej
anstappen. Pestoren mit
Beffke un Talar, nümege
lüttje Skaulkinder mit hör
Mesters, de Karkenrat mit
de Bibel un de Abend-

mahlbeker un dat Gereitskup
för de Döpe, de hooge
Heeren mit de Zylinder up
de Kopp. De Gemeinde
sung „Lobe den Herrn ...“
un in ein Festzug gungen
seej mitnander na de neeje
reformierde Karke. Pestoor
Sluyter kreeg de Slötel un
mit de heerleke Klang van
de Posaunen gungen dat na
binnen - in ein groot neej
Gotteshuus.

Un de olde lüttje Karke bi de
Toorn bleev over. Verskei-
den Lü wullen hum behol-
den, as Teiken an fraugere
Tieden. Seej kunnen sück
neit dörsetten. Dann sull
d'r ein Turnhalle in, man de
Heeren van't Raadhuus was-
sen d'r tegen. Un so gung de
lüttje Karke in de Kneegen,
de Wind un dat natte Weer
hebben hum düchdeg
tausett. Fautdeele, Dack un
Mürwark wassen mör un sien
Dagen kunn man tellen. In't
Vörjahr 1904 hett man dat
Huus offreten. An de
Noord- un Westsiet bleven
de Karkenmüren stahn.

Un jüst dej makt de Hei-
matverein weer in de Riege.
1981 kwamm de Olde Toorn
in sien Handen, ein paar
Jahren later dat Toornhuske

un uk de Karkhoff hett man
overnomen.

Verleden Jahr hett ein Ar-
chäologe na Overblyevsels
van de olde Karken söcht.
Heej kann betügen, dat all
wiet vör dat 15. Jahrhun-
dert an disse Stee lüttje
Karken stahn hebben.

De Heimatverein will de
Walfangerkarkhoff neej
upskieren. Dat sull ein Stee
wesen tau besinnen un um
an vergangen Tieden tau
denken. In disse Kuntrei
wass alltied de Midde
van't Eilandje un dat sall
man bewahren. Well de
Heimatverein Stön geven
will, sull an de 19. Juli 2009
na dat grote Stratenfesche
rund um de Olde Toorn
komen off - noch beter -
mit helpen.

Vertellt dat uk de Bade-
gasten!

*Allerbest
Jan*